



Allgemeine Informationen der PORTFOLIO INVEST Anlageberatung GmbH

(PORTFOLIO INVEST)

unter Berücksichtigung des WAG 2018 und der DelVO 2017/565

1. Konzession:

Der PORTFOLIO INVEST wurde von der österreichischen Finanzmarktaufsicht (idF FMA genannt), Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien, eine Konzession zur Erbringung von Wertpapierdienstleistungen erteilt, die das Unternehmen zu Geschäften mit Ihren Kunden in der Anlageberatung, der Annahme und Übermittlung von Aufträgen betreffend Finanzinstrumente sowie zur Portfolioverwaltung mit Ermessensspielraum berechtigt (Details abrufbar unter www.fma.gv.at → Unternehmensdatenbank)

2. Geschäftsführung:

PORTFOLIO INVEST muss aus gesetzlichen Gründen über zumindest zwei gemeinsam zeichnungsberechtigte Geschäftsführer verfügen.
Geschäftsführer sind: Mag. Richard Lämmermeyer und Joachim Brunner MBA.

3. Einlagensicherung:

Die PORTFOLIO INVEST ist an der Anlegerentschädigung von Wertpapierfirmen GmbH, Rainergasse 31, 1040 Wien, beteiligt. Weiters gehören die mit dem Unternehmen zusammenarbeitenden Depotbanken diversen Einlagensicherungssystemen an und wir händigen Ihnen gerne schriftliche Informationen über diese Einlagensicherungen unserer Depotbanken aus.

4. Kommunikation mit PORTFOLIO INVEST:

Im Verkehr mit den Kunden bedient sich die PORTFOLIO INVEST der deutschen Sprache.

Allgemein steht dem Kunden neben dem persönlichen Gespräch während der Büroöffnungszeiten die Kontaktaufnahme über Telefon, Brief, Fax oder E-Mail offen:

Kontaktdaten: PORTFOLIO INVEST Anlageberatung GmbH
Fürstenallee 54, 5020 Salzburg
Tel. 0662/828988, Fax 0662/828988-7
email: office@portfolio-invest.at

Allgemeine Informationen der PORTFOLIO INVEST Anlageberatung GmbH

(PORTFOLIO INVEST)

unter Berücksichtigung des WAG 2018 und der DelVO 2017/565

Rechtlich relevante Korrespondenz zwischen dem Unternehmen und dem Kunden werden jedoch – soweit keine andere Vereinbarung getroffen wurde – schriftlich abgewickelt oder bei persönlichen Terminen in Gesprächsprotokollen dokumentiert und vom Kunden unterzeichnet.

Aufträge für den Handel von Finanzinstrumenten werden nur schriftlich erteilt und entgegen genommen. Eine telefonische Auftragserteilung wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Gemäß WAG 2018 ist PORTFOLIO INVEST verpflichtet, elektronische Kommunikation mit dem Kunden aufzuzeichnen, während der gesetzlichen Aufbewahrungsdauer zu speichern und auf Anfrage der FMA zur Verfügung zu stellen. Kunden erhalten die sie betreffenden gespeicherten Aufzeichnungen auf Anfrage kostenlos zur Verfügung gestellt.

5. Angebotene Dienstleistungen:

PORTFOLIO INVEST ist ein Finanzdienstleistungsunternehmen und bietet ihren Kunden neben der Beratung und Vermittlung im Anlage- und Wertpapiergeschäft hauptsächlich die Möglichkeit der Vermögensverwaltung an.

Im Rahmen der Portfolioverwaltung verwaltet PORTFOLIO INVEST das Vermögen ihrer Kunden nach eigener Entscheidung jedoch im Rahmen der mit dem Kunden vereinbarten Veranlagungsstrategie, jeweils unter Berücksichtigung der finanziellen Verhältnisse, Kenntnisse und Erfahrungen, der Risikobereitschaft und Verlusttragfähigkeit, sowie der Anlageziele des Kunden.

Dies erfolgt in Form von Wertpapierdepots mit dazugehörigen Verrechnungskonten die bei verschiedenen Depotbanken geführt werden und ausschließlich im Eigentum des jeweiligen Kunden stehen. PORTFOLIO INVEST darf keine Kundengelder entgegen nehmen.

Weiters weisen wir darauf hin, dass PORTFOLIO INVEST das Kundenvermögen auch in Investmentfonds investiert, die von PORTFOLIO INVEST verwaltet/gemanagt werden (Eigenprodukte), sofern diese der Veranlagungsstrategie entsprechen.

Allgemeine Informationen der PORTFOLIO INVEST Anlageberatung GmbH

(PORTFOLIO INVEST)

unter Berücksichtigung des WAG 2018 und der DelVO 2017/565

6. Information der Kunden:

Aufstellungen über das verwaltete Vermögen werden den Kunden quartalsweise zur Verfügung gestellt, die Depot- und Kontoauszüge der Depotbanken jährlich.

Die Übersendung dieser Unterlagen erfolgt entweder durch PORTFOLIO INVEST oder durch die Depotbank.

Sollte der Gesamtwert des Kundenportfolios um 10 % im Vergleich zum letzten übersandten Bericht fallen wird der Kunde umgehend per Email darüber informiert. Es wird die vom Kunden angegebene Emailadresse verwendet. Durch Angabe der Emailadresse wird vom Kunden seine Zustimmung zur Bereitstellung von Informationen auf elektronischem Weg erteilt. Wird keine gültige Emailadresse hinterlegt, so erfolgt die Information entweder per SMS oder postalisch.

Hinweise zur Durchführungspolitik von PORTFOLIO INVEST sowie die genauen Kosten der Depot- und Vermögensverwaltung sind in den Leitlinien zur Durchführung von Wertpapieraufträgen, dem Kosteninformationsblatt (ex-ante Kostenausweis) und im Auftrag zur Vermögensverwaltung angeführt.

Auf der Homepage der FMA (www.fma.gv.at) gibt es zu Ihrer Information eine Publikation über die Bandbreiten für marktübliche Entgelte der Wertpapierfirmen.

7. Kundeneinstufung:

Kunden sind in zwei Segmente einzuteilen, um – nach Schutzbedürftigkeit abgestuft – die für die einzelnen Gruppen richtigen Schritte in der Beratung und bei der Empfehlung von Anlagestrategien zu setzen.

Es gibt folgende gesetzlich definierte Gruppen:

1. Privatkunden (Privatpersonen, aber auch Gewerbetreibende, Freiberufler und Firmen in allen möglichen Gesellschaftsformen, Stiftungen und Vereine)
2. Professionelle Kunden bzw. geeignete Gegenparteien (z. B. Kreditinstitute, Wertpapierfirmen, Finanzinstitute, Pensionsfonds etc.)

Allgemeine Informationen der PORTFOLIO INVEST Anlageberatung GmbH

(PORTFOLIO INVEST)

unter Berücksichtigung des WAG 2018 und der DelVO 2017/565

Das Gesetz regelt auch, dass in besonderen Fällen ein Privatkunde sich auf Antrag auch als „Professioneller Kunde“ einstufen lassen kann. Nähere Auskünfte, auf welche Vorteile bei einer Einstufung als professioneller Kunde verzichtet wird, erteilen wir gerne bei einem persönlichen Gespräch. Gleiches gilt für professionelle Kunden, die sich auf Antrag auch als „Privatkunden“ einstufen lassen können.

8. Leitlinien zu Interessenskonflikten:

Die PORTFOLIO INVEST hat Leitlinien für den Umgang mit Interessenskonflikten festgelegt. Diese Leitlinien sollen verhindern, dass ein Interessenskonflikt zwischen zwei oder mehreren Kunden, zwischen einem Kunden und der PORTFOLIO INVEST oder einem Kunden und einem Mitarbeiter der PORTFOLIO INVEST entsteht und den Interessen des Kunden schadet.

Oberster Grundsatz der Leitlinien ist die Vermeidung von Interessenskonflikten. Hierfür ist in der PORTFOLIO INVEST ein Compliance Verantwortlicher eingesetzt, der bei unvermeidbaren Interessenskonflikten für eine den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Abwicklung des Anlagegeschäfts Sorge trägt und der Geschäftsführung regelmäßig berichtet.

Kundeninteressen genießen grundsätzlich Priorität gegenüber den Eigeninteressen der PORTFOLIO INVEST.

In der PORTFOLIO INVEST ist organisatorisch sichergestellt, dass jeder ungebührliche Einfluss auf die Art und Weise der Durchführung von Wertpapierdienstleistungen vermieden wird. Die Mitarbeiter der PORTFOLIO INVEST sind verpflichtet die Leitlinien zur Vermeidung von Interessenskonflikten einzuhalten.

Sollte trotz aller Maßnahmen ein Interessenskonflikt nicht vermeidbar sein, wird die PORTFOLIO INVEST den Kunden entweder generell oder aktuell vor der Auftragserteilung informieren, sodass der Kunde im Wissen um den Interessenskonflikt seine Entscheidung treffen kann.

An dieser Stelle hält die PORTFOLIO INVEST ausdrücklich fest, dass auch eigene Produkte und Produkte der Depotbanken angeboten werden, sofern das Produkt marktkonform und für den Kunden geeignet und angemessen ist.

Eine Auflistung und Darstellung zu den Eigenprodukten der PORTFOLIO INVEST ersehen Sie auf unserer Homepage www.portfolio-invest.at.

Allgemeine Informationen der PORTFOLIO INVEST Anlageberatung GmbH

(PORTFOLIO INVEST)

unter Berücksichtigung des WAG 2018 und der DelVO 2017/565

PORTFOLIO INVEST ist es nach § 53 WAG 2018 nicht gestattet für die Erbringung der Dienstleistung der Vermögensverwaltung an die Kunden Vorteile einer dritten Partei oder einer Person, die im Namen einer dritten Partei handelt, anzunehmen und zu behalten.

Ausgenommen sind hiervon nur geringfügige nicht-monetäre Vorteile. Diese müssen sich in einem vertretbaren und verhältnismäßigen Rahmen bewegen, die keine Beeinflussung gegen die Interessen der Kunden zulassen.

Die PORTFOLIO INVEST wird stets eine kundenorientierte, anleger- und anlagegerechte Auswahl der Finanzinstrumente vornehmen und auch geeignete Produkte anderer Anbieter in die Depotverwaltung einbeziehen.

9. Beschwerdemanagement:

Die PORTFOLIO INVEST hat Leitlinien zum Umgang mit Beschwerden eingerichtet.

Ziel dieser Leitlinien ist ein angemessener Umgang mit Beschwerden und die Verhinderung und Vermeidung von Fehlern sowie eine stetige Verbesserung der Dienstleistungen an den Kunden.

In erster Linie ist festgelegt wie mit eingehenden Beschwerden (egal ob von Kunden oder von Partnern der PORTFOLIO INVEST) umgegangen wird. Jede Beschwerde wird dokumentiert und überprüft.

Ist die Beschwerde berechtigt, wird die Geschäftsleitung darüber informiert und es werden sofort die geeigneten, festgelegten Maßnahmen getroffen um die Ursache der Beschwerde zu beseitigen.

Dadurch erkannte Fehler werden ebenfalls dokumentiert, schnellstmöglich behoben und innerhalb eines festgelegten Zeitraums eine Maßnahme erarbeitet um diesen Fehler zukünftig zu vermeiden.

Ein sofort behebbarer Mangel wird umgehend bearbeitet und die geeigneten Maßnahmen zur Behebung werden gesetzt. Hiervon ist der Beschwerdeführer entweder schriftlich oder mündlich zu verständigen.

Ist der Mangel nicht sofort behebbar, ist mit der Geschäftsleitung eine gemeinsame Lösung zu erarbeiten. Der Beschwerdeführer wird drüber in schriftlicher oder mündlicher Form verständigt.

Allgemeine Informationen der PORTFOLIO INVEST Anlageberatung GmbH

(PORTFOLIO INVEST)

unter Berücksichtigung des WAG 2018 und der DelVO 2017/565

Vormals fehlerhafte Aktivitäten werden bis zum einwandfreien Funktionieren überwacht und eventuelle weitere strukturelle Änderungen durchgeführt. Somit wird eine ständige Verbesserung der Abläufe und der kundenorientierten Serviceleistungen gewährleistet.

Die genauen Leitlinien zum Umgang mit Beschwerden ersehen Sie auf unserer Homepage www.portfolio-invest.at.

Beschwerden sind von Kunden oder potenziellen Kunden kostenlos in schriftlicher oder mündlicher Form beim Beschwerdemanager, Frau Sabine Spirk, einzubringen.

Kontaktdaten: Sabine Spirk
c/o PORTFOLIO INVEST Anlageberatung GmbH
Fürstenallee 54, 5020 Salzburg
office@portfolio-invest.at
Tel. 0043/662/828988

10. Alternative Streitbeilegung (AStG)

Kunden und potenzielle Kunden haben laut § 4 Abs (1) AStG außerdem die Möglichkeit der Inanspruchnahme einer der beiden nachstehend angeführten alternativen Beschwerdestellen (alternative Streitbeilegung) oder der Einreichung einer zivilrechtlichen Klage:

1. Gemeinsame Schlichtungsstelle der Österreichischen Kreditwirtschaft
(www.bankenschlichtung.at)
2. Schlichtung für Verbrauchergeschäfte
(www.verbraucherschlichtung.at)